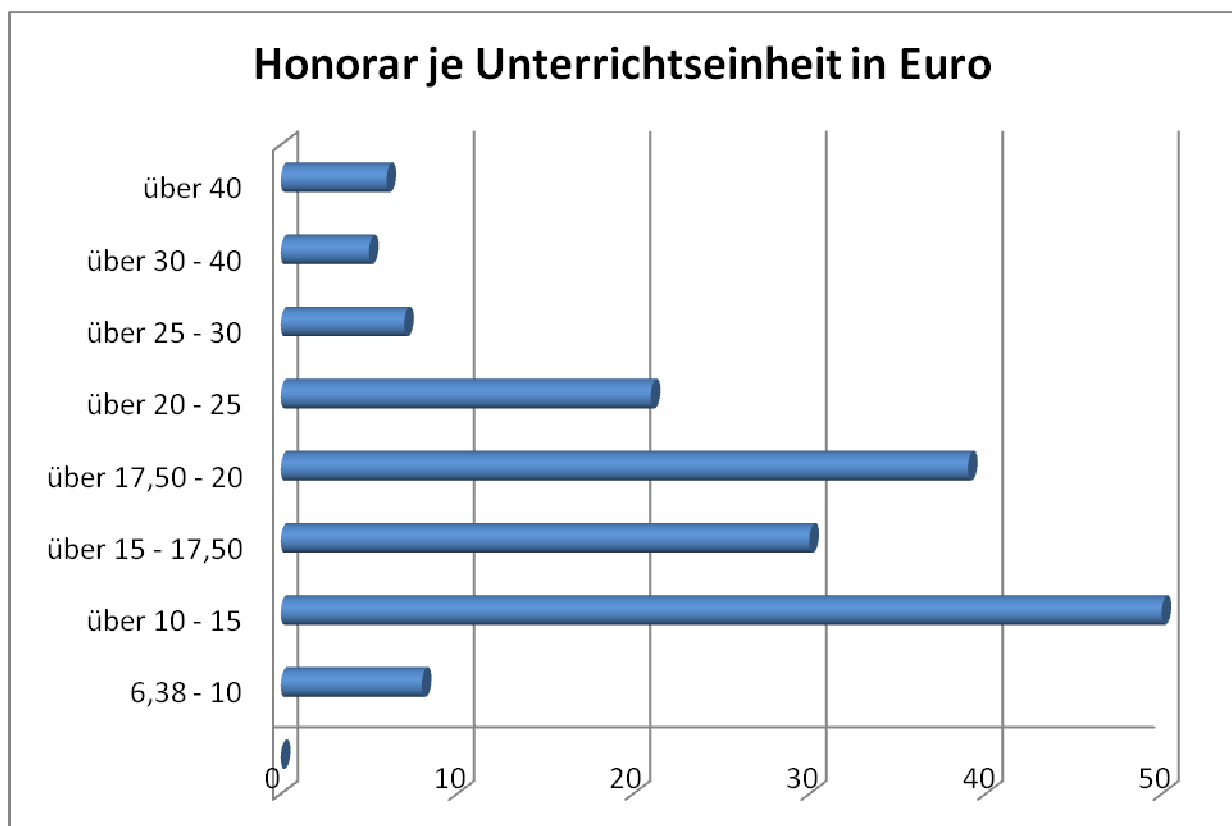


Honorare in der Weiterbildung

Bei Mediafon, dem ver.di-Beratungsservice für Selbständige, können seit 2005 Honorarsätze in einem Register eingegeben werden. Im Sommer 2007 hatten wir die vorliegenden Daten ausgewertet. Seitdem sind viele neue Honorare eingestellt worden. Eine Trendwende zu besseren und auskömmlichen Honoraren in der Weiterbildung ist bisher nicht erkennbar.

Verteilung der Honorare in Euro/Unterrichtseinheit

Die Auswertung bezieht sich auf die eingegebenen Honorare für 2007 (92) und 2008 (Stand 3.7.2008 mit 70 Honoraren). Da einige Eingaben mehrere Honorarsätze enthielten, wurden daraus 166 Datensätze.



Alle Honorarsätze wurden für die Darstellung auf eine einheitliche Basis umgerechnet, sie beziehen sich auf das Entgelt je Unterrichtseinheit (UE = 45 Minuten). Die Honorare schwanken zwischen 6,38 Euro in einem Fitnesscenter und 150 Euro für ein einstündiges Seminar in der Beratung im pharmazeutischen Bereich.

Auffällig ist gegenüber der ersten Auswertung die Anzahl der Honorarsätze zwischen 10 und 15 Euro/UE. Sie machen mit 50 Nennungen etwas über 30 % aller Honorarsätze aus, im letzten Jahr betrug der Anteil an allen Eingaben nur 10 %. Nimmt man alle Honorare von über 10 und bis zu 20 Euro zusammen, betrifft das 119 oder 71,7 % der Honorare. In der Auswertung von 2007 waren es mit 84 Nennungen nur 61,8 %.

Entwicklung des durchschnittlichen Honorars in den Jahren 2007 und 2008 und für einzelne Unterrichtsfächer

Die deutlich gestiegene Zahl der Einträge ermöglicht ein differenzierteres Bild der Honorarsätze nach unterschiedlichen Weiterbildungsbereichen.

Durchschnittliches Honorar bei allen Trägern in Euro		
Jahr/Unterrichtsfach	Fälle	Euro/UE
2007	92	19,57
2008	70	20,48
Schülernachhilfe	7	9,45
Deutsch	5	15,43
Bewerbungstraining	16	16,16
Deutsch als Fremdsprache	31	16,20
Sprachen	20	16,99
Berufliche Bildung	19	17,18
Integrationskurse	15	17,62
EDV	8	17,63
Sonstiges, insb. VHS-Kurse	16	18,30
Schulunterricht	5	18,56
alle	166	19,48

Mit 9,45 Euro je UE rangiert die „Nachhilfe“ am unteren Ende der Einkommensskala, Unterricht im privaten Schulsystem mit 18,56 Euro je UE am oberen Ende. Unter dem Bereich „Berufliche Bildung“ wurden Kurse eingeordnet, die mit der Vermittlung von klaren beruflichen Kenntnissen wie Buchhaltung u. ä. zu tun haben. Der Bereich „Bewerbungstraining“ umfasst dagegen die breite Palette von Angeboten der Bundesagentur für Arbeit (BA) im Bereich Trainingsmaßnahmen u. ä., die keine klaren beruflichen Qualifikationen vermitteln.

DozentInnen bei Volkshochschulen werden für allgemeine Kurse mit besseren Honoraren vergütet als DozentInnen im Bereich der Integration von MigrantInnen und Deutsch als Fremdsprache (DaF). Auch allgemeine EDV-Kurse schneiden mit durchschnittlich 17,63 je UE nicht besonders gut ab.

Honorare in Integrationskursen und in Deutsch als Fremdsprache (DaF)

Nach dem Integrationsgipfel sollten die Stundensätze für TeilnehmerInnen an Integrationskursen moderat ansteigen. Damit verbunden war die Forderung der betroffenen DozentInnen, die Honorare wieder auf ein akzeptables Niveau anzuheben. Die vorliegenden Daten zeigen dagegen einen weiteren Rückgang der Stundensätze an.

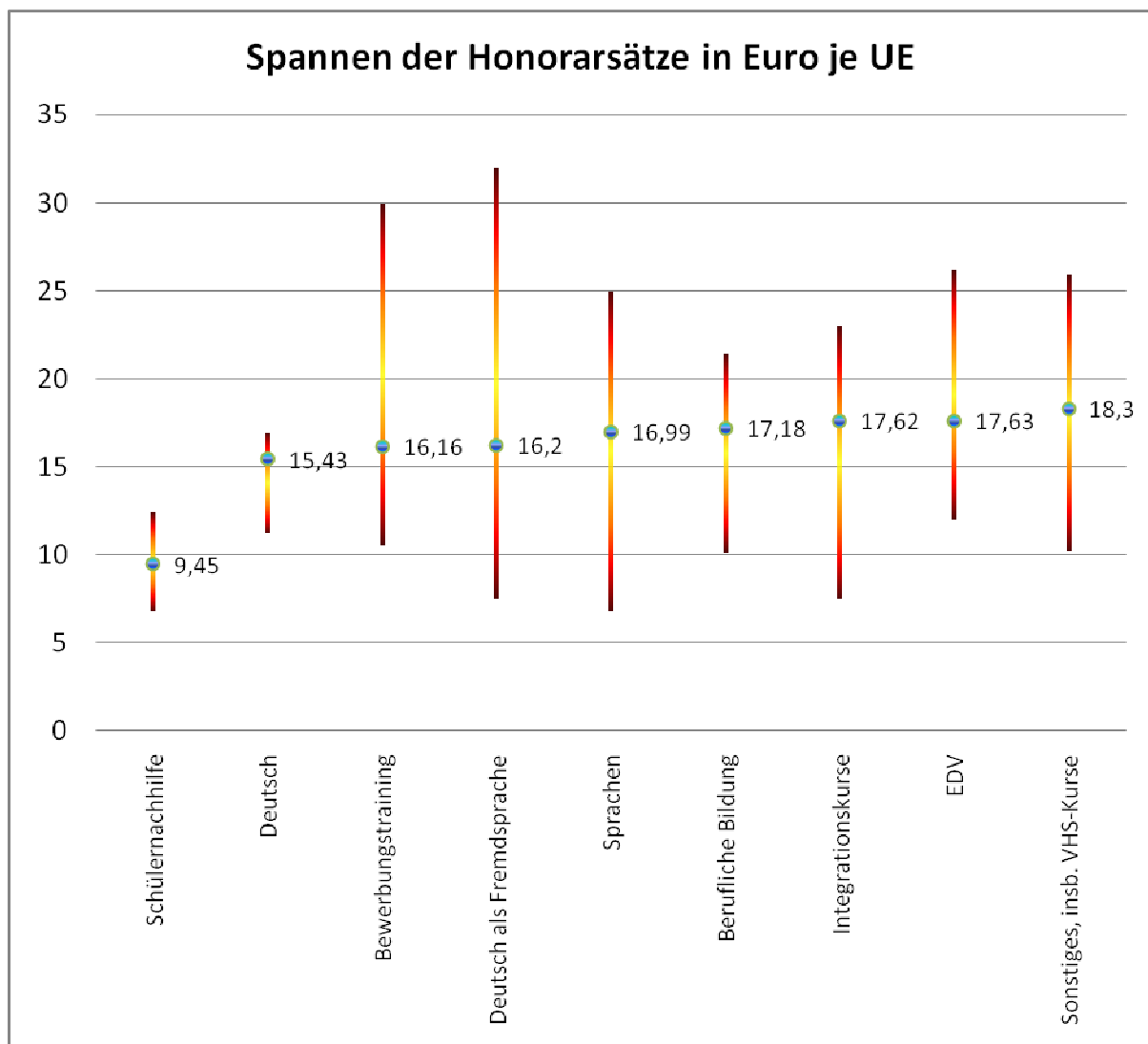
Während sich die durchschnittlichen Honorarsätze in den Integrationskursen geringfügig von 17,81 Euro auf 17,45 Euro verringerten,

reduzierten sich die durchschnittlichen Stundensätze im Bereich DaF um 89 Cent je UE oder 5,4 %. Die inzwischen erhöhten Stundensätze sind bei den DozentInnen noch nicht angekommen.

Durchschnittliches Honorar bei Integrationskursen und Deutsch als Fremdsprache			
Unterrichtsfach	Jahr	Fälle	Euro/UE
Integrationskurse	2007	7	17,81
	2008	8	17,45
Deutsch als Fremdsprache	2007	19	16,54
	2008	12	15,65

Dabei verzerren zwei angegebene Honorare aus dem Goethe-Institut noch erheblich den Durchschnittswert. Rechnet man diese beiden Honorarangaben heraus, fällt der durchschnittliche Honorarsatz bei DaF-DozentInnen auf 15,24 Euro je UE.

Spannen der einzelnen Unterrichtsfächer



Im Bereich „DaF“ ist die Spannbreite, wie oben erwähnt, den Honorarsätzen des Goethe-Instituts geschuldet. Ohne deren Angaben beträgt der höchste Wert 22,50 Euro je UE in 2007 und 21,50 Euro je UE 2008. Derselbe Effekt ist im Bereich „Bewerbungstraining“ vorhanden. Hier gibt es ein Honorar mit 30 Euro je UE. Nimmt man diese Angabe heraus, sinkt der Durchschnittsatz auf 15,23 Euro je UE, die höchste Entlohnung liegt dann bei 20 Euro je UE.

Vier Unterrichtsbereiche beginnen bei Honorarsätzen unter 10 Euro je UE (Nachhilfe, DaF, Integrationskurse und Sprachunterricht).

Unterstützen Sie die Honorartabelle bei mediafon

Natürlich können 166 Datensätze über Honorare in der Weiterbildung zwischen Januar 2007 und Anfang Juli 2008 die Lage nur eingeschränkt wiedergeben. Darum möchten wir alle ermuntern (auch Festangestellte), die Datenbasis für alle zu verbessern. Wir brauchen mehr KollegInnen, die die Honorartabelle bei mediafon nutzen und mit ihrem Eintrag unterstützen.

Das geht einfacher als Sie glauben. Klicken sie einfach hier den Link zu mediafon an. Sie gelangen direkt zur Honorartabelle für die Weiterbildung. Informieren Sie sich und nutzen Sie die Möglichkeit, ihnen bekannte Honorarsätze direkt in die Tabelle einzugeben.

Peter Schulz-Oberschelp
Netzwerk-Weiterbildung